

WEITERBILDUNG: GRUNDLAGEN DER SYSTEMISCHEN PÄDAGOGIK

Bei dem Weiterbildungsangebot 'Grundlagen der Systemischen Pädagogik' handelt es sich um Tagesseminare.

Hierbei entspricht 1 Tag 10 Unterrichtseinheiten.

Die Tagesseminare bieten LehrerInnen, PädagogInnen, SozialpädagogInnen, ErzieherInnen Gelegenheit, gemeinsam mit unseren Dozentinnen und Dozenten die systemischen Konzepte im pädagogischen Alltag von Schulen, Kindertagesstätten, Horten und Heimen zu erproben.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Pädagogischer Hochschul-, Fachhochschul- oder Fachschulabschluss
- eine Tätigkeit, in welcher Sie systemisches Denken und Handeln zur Anwendung bringen können

VERANSTALTUNGSORTE

Die Seminare können im SIM Institut in Döbeln oder in Ihrer Einrichtung abgehalten werden

UMFANG, STRUKTUR, ABSCHLUSS

10 Einzeltage, das Angebot findet in den Schulferien des Landes Sachsen statt. Jeder Tag ist einzeln buchbar. Teilnahmebescheinigung pro Tag

BEI TEILNAHME AN 10 TAGEN: ZERTIFIKAT DES SIM

Das Zertifikat berechtigt Sie zur Fortsetzung der Weiterbildung im Rahmen der Einjährigen Weiterbildung an unserem Institut.

ANMELDUNG

Sie können sich bis 14 Tage vor dem jeweiligen Seminartag in der Geschäftsstelle des SIM anmelden. Das Formular steht Ihnen unter www.sim-sachsen.de/weiterbildungsangebot zum Download zur Verfügung.

WEITERBILDUNG: GRUNDLAGEN DER SYSTEMISCHEN PÄDAGOGIK

INHALTE DER TAGESSEMINARE

1. TAG MENSCHENBILD
Menschen als lebende autonome Systeme; Haltungen: Würdigung, Allparteilichkeit, Neutralität, Neugier, Humor, Kontextbezogenheit - Systemische Haltungen und ihre Vorteile für die Unterrichtsgestaltung
2. TAG SYSTEMISCHE GESPRÄCHSFÜHRUNG MIT KINDERN, JUGENDLICHEN UND ELTERN
Der Unterschied zum Alltagsgespräch, Vorteile für die Beziehungsgestaltung
3. TAG KONTEXT UND KONTEXTANALYSE
Kindertagesstätte, Schule, Elternhaus, soziales Umfeld - Wie viel Wissen ist hilfreich?
4. TAG 'STAMMBAUM' DER FAMILIE
Schlüssel zum Verständnis für Verhalten von Kindern, Jugendlichen, Eltern
5. TAG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN LERNEN
Besonderheiten der Beziehungsgestaltung in unterschiedlichen Lebensaltern
6. TAG NEUGIERIG AUF GROSSWERDEN
Herausforderungen von Kindern und Jugendlichen an Eltern, ErzieherInnen und Lehrer durch außergewöhnliche Verhaltensweisen wie Schulverweigerung, Rückzugsverhalten, aggressives selbst- und fremdverletzendes Verhalten, Entwicklung von Symptomen
7. TAG LÖSUNGSORIENTIERT
Eigene Stärken und Fähigkeiten entdecken und nutzen - Systemisches Selbstmanagement im professionellen Kontext
8. TAG SCHRIFTLICHE ÄUSSERUNGEN
Beurteilungen, Bildungs-empfehlungen, Sozialberichte - Das Wie des systemischen Ansatzes im pädagogischen Alltag
9. TAG PRÄSENZ
Möglichkeiten der Psychohygiene für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer
10. TAG ZUSAMMENWIRKEN DER HELFERSYSTEME
Was ist hilfreich für wen? Welche Folgen hat welches Handeln für wen?